



Hamburg Erweiterung des Hauptbahnhofs und Entwicklung seines Umfelds

Städtebaulich-freiraumplanerischer Planungswettbewerb
Auslobung

6 Verfahren

6.1 Beteiligte Akteure

6.1.1 Ausloberin

Freie und Hansestadt Hamburg
vertreten durch
ReGe Hamburg Projekt-Realisierungsgesellschaft mbH
Überseeallee 1
20457 Hamburg

im Einvernehmen mit
Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen (BSW)
Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft (BUKEA)
Behörde für Verkehr und Mobilitätswende (BWM)
Behörde für Kultur und Medien, Denkmalschutzamt (BKM)
Landesbetrieb Immobilienmanagement und Grundvermögen (LIG)
Bezirksamt Hamburg-Mitte

Als Grundstückseigentümer und Nutzer haben die DB Station&Service AG und die DB Netz AG an der Auslobung mitgewirkt. Zusammen im Folgenden „Bahn“ genannt.

6.1.2 Verfahrenskoordination

büro luchterhandt & partner
Luchterhandt Senger Witt Stadtplaner PartGmbH

Daniel Luchterhandt, Katharina Trocha,
Simone Jentsch
Shanghaiallee 6
20457 Hamburg

T +49.40.7070807-0
F +49.40.7070807-80
hauptbahnhof@luchterhandt.de

6.1.3 Kommunikation

Nachfragen zum Verfahren sind ausschließlich schriftlich über die Vergabepattform zu richten. Von einer individuellen Rücksprache der Wettbewerbsteilnehmer:innen mit der Ausloberin oder den involvierten Ämtern ist abzusehen.

6.1.4 Wettbewerbsteilnehmer:innen

In einem dem Wettbewerbsverfahren vorgeschalteten Teilnahmewettbewerb wurden insgesamt 30 Teams aus Architektinnen/Architekten bzw. Stadtplanerinnen/Stadtplanern in Arbeitsgemeinschaft mit Landschaftsarchitektinnen/Landschaftsarchitekten für die Teilnahme an diesem Wettbewerbsverfahren ausgewählt:

Kategorie „arrivierte Büros“:

- ADEPT ApS, Kopenhagen mit MANDAWORKS AB, Stockholm und Happold Ingenieurbüro GmbH, Berlin
- Andreas Heller Architects & Designers (Studio Andreas Heller GmbH), Hamburg mit Lysann Schmidt Landschaftsarchitektur, Wismar
- Baumschlagel Eberle Architekten (be Hamburg GmbH), Hamburg mit WERK Architekten, Kopenhagen
- bof architekten bücking, ostrop & flemming partnerschaft mbb, Hamburg mit hutterreimann Landschaftsarchitektur GmbH, Berlin
- caspar.schmitzmorkramer gmbh, Köln mit Schellenberg + Bäumler Architekten GmbH, Dresden und studio grüngrau Landschaftsarchitektur gmbh, Düsseldorf
- DFZ Architekten, Hamburg mit TREIBHAUS Landschaftsarchitektur, Hamburg
- Edelaar Mosayebi Inderbitzin Architekten AG, Zürich mit Lorenz Eugster Landschaftsarchitektur und Städtebau GmbH, Zürich

- Ernst Niklaus Fausch Partner AG / Architektur und Städtebau, Zürich mit Schmid Landschaftsarchitekten GmbH, Zürich
 - fbcc, Paris mit AREP, Paris und Altitude 35, Saint-Denis und SFF Ingenieure, München und sbp france sarl - schlaich bergemann partner, Paris und ZIV - Zentrum für integrierte Verkehrssysteme GmbH, Darmstadt und LH Architekten Landwehr + Henke Partner mbB, Hamburg
 - Grüntuch Ernst Planungsgesellschaft mbH, Berlin mit Sinai Gesellschaft von Landschaftsarchitekten mbH, Berlin
 - Heinle, Wischer und Partner Freie Architekten GbR, Hamburg mit Bruun & Möllers GmbH & Co. KG, Hamburg
 - Hosoya Schaefer Architects, Zürich mit Studio Vulkan Landschaftsarchitektur GmbH, Zürich und Transsolar Energietechnik GmbH, Stuttgart
 - HPP International Planungsgesellschaft mbH, Hamburg mit clausen-seggelke stadtplaner, Sell. Wild. Clausen-Seggelke, Hamburg und arbos Freiraumplanung GmbH, Hamburg und HPP Architekten GmbH, Hamburg
 - Karres en Brands, Hilversum mit Gateways, Amsterdam
 - Max Dudler, Berlin mit Hager Partner AG, Zürich
 - MLA+, Berlin mit Lohrengel Landschaft, Berlin
 - MONO Architekten Greubel & Schilp Schmidt PartGmbH, Berlin mit Planorama Landschaftsarchitektur, Berlin
 - Ortner & Ortner Baukunst GmbH, Berlin mit ST raum a. Gesellschaft von Landschaftsarchitekten mbH, Berlin
 - Riegler Riewe Architekten GmbH, Berlin mit Riegler Riewe Architekten ZT -Ges.m.b.H., Graz und LIN Labor Integrativ Gesellschaft von Architekten mbH, Berlin und Auböck + Karasz Landscape Architects, Wien
 - RLP Rüdiger Lainer + Partner Architekten ZT GmbH, Wien mit zweiPK Landschaftsarchitektur Rode Schier Wagner OG, Wien
 - schneider+schumacher Städtebau GmbH, Frankfurt am Main mit lad+ landschaftsarchitektur Diekmann, Hannover und BPR Dipl.-Ing. Bernd F. Künne & Partner, Hannover
 - Stefan Schmitz bda Architekten und Stadtplaner, Köln mit LILL + SPARLA Landschaftsarchitekten, Köln
 - Team V Architectuur B.V., Amsterdam mit OKRA Landschaftsarchitecten B.V., Utrecht
 - wulf architekten gmbh, Stuttgart mit planstatt senner gmbh, Überlingen
- Kategorie „junge Büros“:
- MOZIA - Monari + Zitelli Architekten, Berlin mit fabulism GbR, Berlin
- Ferner wurden durch die Ausloberin die fünf folgenden Teams für die Teilnahme am Wettbewerbsverfahren gesetzt:
- Auer Weber Assoziierte GmbH, München mit grabner huber lipp landschaftsarchitekten und stadtplaner partnerschaft mbh, Freising
 - Barkow Leibinger Gesellschaft von Architekten mbH, Berlin mit B-L Barkow Leibinger Partnerschaft von Architekten mbB, Berlin und capatti staubach urbane Landschaften Landschaftsarchitekt und Architekt, Berlin
 - gmp International GmbH, Hamburg mit WES GmbH Landschaftsarchitektur, Hamburg
 - Gössler Kinz Kerber Schippmann Architekten PartG mbB, Hamburg mit HAHN HERTLING VON HANTELMANN Landschaftsarchitekten GmbH BDLA, Hamburg und APB. Grossmann-Hensel Schneider Andresen Architekten und Stadtplaner PartG mbB, Hamburg
 - Sauerbruch Hutton Gesellschaft v. Architekten mbH, Berlin mit TOPOTEK 1 Gesellschaft von Landschaftsarchitekten mbH, Berlin